



F/O INNEX'10

Expo für Innovation in Print & Media
22. April 2010, 14.00 Uhr



Martin Spaar
Herausgeber und Chefredakteur der Fachzeitschrift «Publisher»

Vortrag von Martin Spaar, Herausgeber und Chefredakteur der Fachzeitschrift «Publisher»

Publishing 3.0: DTP und Heavy Metal waren gestern!

25 Jahre nach der Geburt des Desktop-Publishing steht jetzt unter dem Schlagwort Publishing 3.0 eine neue Revolution an. Und auch diese wird vieles auf den Kopf stellen: vor allem das Verhältnis zwischen Drucksachen-Auftraggeber und Druckdienstleister! Nicht mehr die Druckerei mit ihrem Heavy Metal wird den Takt angeben, sondern der Kunde und Auftraggeber rückt ins Zentrum von hoch automatisierten Publishing-Prozessen. Die Datenbanken seines ERP-Systems sind inhaltliche Quelle für die Produktion von Produkte-Flyern und Katalogen, seine CRM-Datenbank steuert auf einzelne Zielgruppen-angepasste Angebote von individualisierten Werbedrucksachen. Bei Jahresberichten und ähnlichen Corporate-Publishing-Projekten hat der Kunde über ein Redaktionssystem bis zuletzt die Hoheit über alle Inhalte. Das von ihm gepflegte Asset-Management speist die Bilder in alle Publishing-Prozesse ein und sein PIM (Product Information Management) die Produktbeschreibungen in passender Textlänge. Sein Brand Management System sorgt für die strikte Einhaltung der CI-Richtlinien und bietet weitreichende Web-to-Print-Funktionalität. Zwar ist Publishing 3.0, so wie oben beschrieben, noch kaum irgendwo mit letzter Konsequenz realisiert. Aber der Trend geht ganz klar in diese Richtung!

